

Protokoll AStA-Sitzung am 06.09.2018



- TOP1: Begrüßung**
- TOP2: Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- TOP3: Feststellung der Tagesordnung**
- TOP4: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
- TOP5: Gäste und Anträge**
- TOP6: :bsz**
- TOP7: : „Partnerprogramm der RUB“**
- TOP8: Bericht aus dem Vorstand**
- TOP9: Bericht aus den Referaten**
- TOP10: Bericht aus den Gremien**
- TOP11: Sonstiges**

Anwesenheitsliste der 11. AStA-Sitzung des 51. StuPa

Mitglieder	Von	Bis	Abw.
Agethen, Ron	14:15 Uhr	15:56 Uhr	
Azroufi, Fátima			e
Brüggemann, Julia			x
Brüggemann, Matthias	14:15 Uhr	15:56 Uhr	
Ciecior, Jens			x
Dickmann, Fabian			e
Dikman, Zeynep-Fatma	14:15 Uhr	15:56 Uhr	
Düzgün, Demet	14:15 Uhr	15:53 Uhr	
Fengler, Malik Miles			e
Goeres, Kaya	14:15 Uhr	15:56 Uhr	
Kappes, Charline			e
Kaya, Muhammed			x
Karabulut, Ramazan	14:15 Uhr	15:21 Uhr	
Krüger, Philipp Nico	14:15 Uhr	14:44 Uhr	
Kunz, Artur			e
Mattes, Yara	14:15 Uhr	15:56 Uhr	
Meier, Lukas	14:15 Uhr	15:56 Uhr	
Mohr, Felix			x

Obermanns, Astrid			x
Scheer, Julian			e
Schmidt, John			e
Smirnova, Ksenia			e
Stieldorf, Linus	14:15 Uhr	15:56 Uhr	
Westhelle, Max			x
Zöhner, Greta			e
Zurkuhl, Lionel			e
Gäste:			
Falk FSVK-Sprecher	14:15 Uhr	15:30 Uhr	
Sarah (:bsz Redakteurin)	14:15 Uhr	14:44 Uhr	

Zu TOP1 Begrüßung

Lukas begrüßt die Anwesenden um 14:15 Uhr zur 11. AStA-Sitzung des 51. StuPas.

Zu TOP2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Lukas stellt die Beschlussfähigkeit fest. Es sind 10 Referent*innen anwesend.

Zu TOP3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird festgestellt. Der Tagesordnungspunkt „Partnerprogramm der RUB“ wird durch Linus ergänzt.

Zu TOP4 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der 10. AStA Sitzung wird unter redaktioneller Änderung bei zwei Enthaltungen angenommen.

Zu TOP5 Gäste und Anträge

„ein hypothetisches Kulturprojekt“

Sie sind eine Gruppe von vier Studierenden der Ruhr-Universität Bochum und haben im Rahmen des Seminars „Kulturmanagement“ die Aufgabe ein realitätsnahes Projekt zu planen, jedoch ohne die tatsächliche Umsetzung, rein hypothetisch. Demnach seien für uns keine realen Verpflichtungen in dem Projekt verankert. Sie haben sich für einen Kurzfilmwettbewerb von Studierenden für Studierende entschieden, mit der Thematik „Kultur des Ruhrgebiets“. Veranstaltungsort ist das Audimax. Da dies finanziert werden muss, werden 1000€ für ein hypothetisches Sponsoring beantragt.

Da man sich nun unklar ist, ob dies ein tatsächlicher Antrag ist und es hierzu Rückfragen gibt, wird der Antrag vertagt und die Gruppe wird angeschrieben.

Service Referat

Zum Packen der Erstituten am 04. Oktober 2018 werden 250€ für die Verpflegung der Helfer*innen beantragt.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Sinfonisches Blasorchester

Sie beantragen einen Initiativen-Druckscheck für 5000 Kopien s/w.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird bei drei Enthaltungen angenommen.

HoPo Referat

Für die Ausrichtung des LATs am letzten Mittwoch des Monats werden 250€ für die Verpflegung beantragt.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Berater*innenbüro

Olivia beantragt 80€ (gedeckt) für Überzüge des Sofas und der Kissen.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Service/PoBi

Für die Bewerbung des AStAs sollen Roll Ups in Höhe von 100€ bestellt werden.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Service Referat

Für die 5000 Erstituten werden 8000€ (gedeckt= 350€ für BibCoins, 40€ SuperDots®, 40€ Visitenkarten, 1104€ für Kugelschreiber, 6307€ für die Beutel) beantragt.

Es wird angemerkt, dass die RUB selber die Hälfte des Preises für die Beutel übernimmt.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Vorsitz

Zeynep berichtet, dass Mitarbeiter*innen an sie herangetreten seien und um Raumkühlungsmöglichkeiten gefragt haben. Zudem habe sie mit dem IT-ler bereits im August nach Klimaanlage bzw. Ventilatoren Preise rausgesucht. Insgesamt beantragt sie 2000€ für Raumkühler für die Büros der Mitarbeiter*innen.

**Über diesen Antrag wird abgestimmt.
Der Antrag wird bei einer Enthaltung einmütig angenommen.**

FSVK

Antrag 1593

Der Fachschaft Sozialwissenschaft beantragt 150€ für den Vortrag am 15.11.2018 zu Verschwörungstheorien: "Im Zuge der Aktionswochen gegen Antisemitismus organisieren wir einen Vortrag zu Verschwörungstheorien und strukturellem Antisemitismus. Dr. phil. Sebastian Bartoschek wird diesen für uns halten. Anschließend gibt es die Möglichkeit, Fragen zu stellen. Der Vortrag wird über den FSR und die Aktionswochen beworben und ist offen für alle Studierende."

Antrag 1598

Der Fachschaftsrat Medizin beantragt 2375€ (=190 TNT) für eine Ersti/Fachschaftsfahrt vom 26.10.-28.10.2018.

Antrag 1599

Der Fachschaftsrat BauIng beantragt 500€ für eine Flunkyball-Uni-Ralley, welcher Bestandteil der dreitägigen Einführungswoche ist.

Antrag 1600

Der Fachschaftsrat BauIng beantragt 500€ für ein Ersti-Grillen, welcher Bestandteil der dreitägigen Einführungswoche ist.

Antrag 1601

Der Fachschaftsrat BauIng beantragt 500€ für eine Rallye durch Bochum (BOdiscovery), welcher Bestandteil der dreitägigen Einführungswoche ist.

Antrag 1608

Der Fachschaftsrat Computational Engineering beantragt 470€ für ein Grillfest am 15.09.2018.

Antrag 1609

Der Fachschaftsrat Physik&Astronomie beantragt 80€ für eine Waffelaktion für die Teilnehmer*innen am Vorkurs Physik.

Antrag 1610

Der Fachschaftsrat Physik&Astronomie beantragt 60€ für einen Spieleabend. Hierbei sollen die Teilnehmer*innen des Vorkurses Physik sich besser kennenlernen und untereinander vernetzen.

Antrag 1611

Der Fachschaftsrat Physik&Astronomie beantragt 50€ für eine Eisaktion zwischen den Vorlesungen des Vorkurses Physik.

Antrag 1612

Der Fachschaftsrat Physik&Astronomie beantragt 20€ für ein Chaos-Spiel, welches zur Förderung des Kontakts unter den Teilnehmenden des Vorkurses Physik dienen soll.

Antrag 1613

Der Fachschaftsrat Physik&Astronomie beantragt 120€ für die Ausrichtung eines Flunkyballturniers.

Antrag 1614

Der Fachschaftsrat Physik&Astronomie beantragt 200€ für die Ausrichtung eines Grillabends für die Teilnehmer*innen des Vorkurses Physik.

Über die Anträge wird en Bloc abgestimmt.

Die Anträge werden einstimmig angenommen.

Zu TOP6: :bsz

Yara stellt die aktuellste Ausgabe der :bsz vor. Sie sagt, dass sie es gut finde, dass es bereits auf der Titelseite ein Bezug zur Uni gebe.

Es wird erwähnt, dass man die :bsz noch nicht gelesen habe, sodass man sich ausgiebig darüber unterhalten könne.

Lukas ergänzt, dass er den Inhalt der vorherigen Ausgabe besser fand.

Zeynep wünscht sich mehr Bezug zum AStA. So sagt sie, dass man über die GreenWeek hätte berichten können, oder eben Werbung für kommende AStA Projekte machen können.

Sarah sagt, dass die Erstausgabe den Schwerpunkt auf die Ökologie haben werde und man hierbei dem Referat die dementsprechende Plattform geben werde.

Zu TOP7: : „Partnerprogramm der RUB“

Linus stellt das Konzept vor (die Mail wollte er noch weiterleiten).

Er berichtet, dass es eine Website für das Programm geben werde, welche nicht auf der AStA Homepage sein werde. Zudem sagt er, dass man ggf. Newsletter via WhatsApp oä anbieten wolle. Für den Newsletter werden 300€ beantragt.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird bei einer Enthaltung einmütig angenommen.

Zudem berichtet Linus, dass man die Domain hierzu bereits gekauft habe, welche er von seinem Privatgeld bezahlt habe.

Zeynep schlägt vor die 10€ (gedeckelt) als Nachtrag zu beantragen.

Über diesen Antrag wird abgestimmt.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Zu TOP8 Bericht aus dem Vorstand

Lukas berichtet, dass er Gespräche mit der Buchhaltung und der BOGESTRA bzgl. des Nachtragshaushaltes geführt habe. Er ergänzt, dass Gespräche mit Kanzleien bzgl. der Rechtsberatung stattgefunden haben und man auf weitere Antworten warte, sodass man sechs bzw. mehr Angebote zum Vorstellen im Studierendenparlament habe.

Kaya berichtet, dass die nächste Personalversammlung für Anfang Oktober angesetzt sei. Sie ergänzt, dass das Autonome Schwulenreferat die Homepage aktualisieren werde.

Yara ergänzt Lukas und sagt, dass sie es schade fand, dass ausschließlich Anwälte sich zurückgemeldet haben. Sie sei bemüht Anwältinnen zu kontaktieren.

Zu TOP9 Bericht aus den Referaten

Service: Die Erstituten laufen auf Hochtouren, Beutel, Goodies werden bestellt. Der Erstireader stehe und am 04. Oktober werde man die Tüten einpacken. Da das Service unterbesetzt ist, fragt Yara, ob man die Stelle des Referats ausschreiben könne.

Demet fragt, wer von nun an die Instagram Seite betreue. Sie stellt sich dazu bereit dies zu übernehmen und bittet um Daten.

Ökologie: Die Lauf-Dich-Grün-Aktion hat stattgefunden. Am ersten Tag seien die meisten Besucher*innen und Helfer*innen vor Ort gewesen. Demet sagt, dass sie es schade fand, dass die Aktion wenig Anklang innerhalb des AStAs fand.

Kultur: Die Breslau-Exkursion werde in der kommenden Woche stattfinden. Bis jetzt laufen die Vorbereitungen und die obligatorischen Termine hierzu gut.

Zudem gab es ein Treffen mit UNiversaal, boSKop, der UV und dem AStA bzgl. des Campusfestes 2019 und 2020.

Pobi: In Kooperation mit dem Ökologie-Referat sollen evtl. Filme mit dem SKF bzgl. politische Bildung und Ökologie geben. Hierbei werden die Filme „Juventa“, „Gleis 11“ und „Domian“ genannt.

E-Sports: Das NSL Turnier sei gut besucht gewesen, jedoch habe man Schwierigkeiten mit der Location (Max-Kade-Hall) gehabt. Das Internet sei ein Problem gewesen, sodass man nicht mehr diese Räumlichkeiten nutzen werde. Der 5o5 Raum soll im nächsten Semester gestartet werden. CS, DOTA, LoL soll evtl. noch gemacht werden.

Zu TOP10 Bericht aus den Gremien

Es gibt keine Berichte.

Zu TOP11 Sonstiges

Die Öffentlichkeit wird ausgeschlossen.

Die Öffentlichkeit wird wieder hergestellt.

Zeynep bittet alle sich in den Doodle für die Stände im HZO aka Erstilounge einzutragen, da noch viele Termine frei seien.

Lukas schließt die 11. AStA-Sitzung des 51. StuPas um 15:56 Uhr.

Für die Richtigkeit

(Zeynep-Fatma Dikman Protokollantin)

